Münstersche Schriften zur Kooperation

Band 118

Axel Roßdeutscher

Mergers & Akquisitionen und Kooperationen als alternative Formen des externen Unternehmenswachstums

Entwicklung eines anwenderorientierten Entscheidungs-Tools zur Wahl des optimalen Wachstumsweges

Shaker Verlag
Aachen 2016

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über http://dnb.d-nb.de abrufbar.

Zugl.: Münster (Westfalen), Univ., Diss., 2015

Copyright Shaker Verlag 2016
Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdruckes, der auszugsweisen oder vollständigen Wiedergabe, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen und der Übersetzung, vorbehalten.

Printed in Germany.
D 6

ISBN 978-3-8440-4416-4
ISSN 1617-6561

Shaker Verlag GmbH • Postfach 101818 • 52018 Aachen
Telefon: 02407 / 95 96 - 0 • Telefax: 02407 / 95 96 - 9
Internet: www.shaker.de • E-Mail: info@shaker.de

Vorwort der Herausgeberin

Die Strategien der Unternehmensentwicklung und die Instrumente ihrer Umsetzung haben sich in den vergangenen Jahrzehnten deutlich ausdifferenziert. Selbstverständlich sind Fragen der Expansion und der internen Restrukturierung von Unternehmen seit jeher im Kern unternehmerischer Entscheidungen. Doch die wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklungen haben dazu geführt, dass sie eine weiter zunehmende Bedeutung erlangt haben. Das aktive Management der Grenzen von Unternehmen und die damit verbundenen Herausforderungen sind zu einem wichtigen Einflussfaktor der unternehmerischen Wettbewerbsfähigkeit geworden.

Neben internen Wachstumsstrategien und internen organisatorischen Maßnahmen haben externe Wachstumsstrategien deutlich an Bedeutung gewonnen. Diesbezüglich sind die reale Veränderung von Unternehmensgrenzen durch Formen von M&A-Transaktionen sowie die virtuelle Grenzgestaltung durch Kooperationsstrategien zu unterscheiden. Die Entscheidung zwischen diesen grundsätzlichen Vorgangsweisen hat weitreichende Konsequenzen, die hauptsächlich zwar verfügungsrechtlicher Natur sind, aber in der Folge auch wettbewerbsrechtliche Facetten aufweisen. Dazu kommen Unterschiede in den Managementaufgaben.

Entscheidungskriterien sind erforderlich, um eine Diskriminierung zwischen M&A-Transaktionen und Unternehmenskooperationen zu ermöglichen. Dabei kann auf ein reiches theoretisches Fundament zurückgegriffen werden, das die Ableitung solcher Kriterien ermöglicht, dennoch stellt sich die Untermauerung konkreter Entscheidungen in der unternehmerischen Realität als herausfordernd dar. Zu suchen ist also nach Möglichkeiten der Operationalisierung sowie nach möglichst standardisierten Tools, die entsprechende Entscheidungen unterstützen können.

Dieser Aufgabe stellt sich Axel Roßdeutscher im Rahmen seiner Dissertation. Er sucht ein geeignetes entscheidungstheoretisches Verfahren zur Entscheidungsunterstützung und adaptiert es für die konkrete Entscheidungssituation. Das auf diese Weise gefundene Tool bietet sich als Grundlage und Konkretisierung für die Unternehmensentwicklungsstrategie an. Die vorliegende Arbeit liefert sowohl Unternehmensvertretern als auch Wissenschaftlern, die an der Unternehmensentwicklung interessiert sind, neue Erkenntnisse.

Münster, März 2016 Univ.-Prof. Dr. Theresia Theurl

Vorwort

Das Fundament der vorliegenden Dissertationsschrift wurde während meiner Tätigkeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Genossenschaftswesen (IfG) der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster gelegt. Der erfolgreiche Abschluss erfolgte schließlich im Rahmen meiner aktuellen Beschäftigung in der WL BANK. An dieser Stelle möchte ich all jenen danken, die zum Gelingen dieser Arbeit maßgeblich beigetragen haben.

Ein herzlicher Dank gebührt zunächst meiner Doktormutter Frau Prof. Dr. Theresia Theurl für die fachliche Betreuung meines Dissertationsprojektes sowie ihre jederzeit konstruktiven Hilfestellungen – auch über meine aktive Zeit am IfG hinaus. Herrn Prof. Dr. Wolfgang Berens danke ich für die freundliche Übernahme des Zweitgutachtens. Herrn Dr. Eric Meyer sei für seine Unterstützung sowie die anregenden Diskussionen über die mannigfaltigen Facetten des Fußballspiels gedankt.

Meinen ehemaligen Kollegen am IfG danke ich dafür, dass mir die gemeinsam verbrachte Zeit stets in sehr guter Erinnerung bleiben wird. Herausheben möchte ich dabei Frau Dr. Stefanie Lipsky, Herrn Dr. Martin Büdenbender, Herrn Dr. Dominik Schätzle sowie Herrn Dr. Lars Völker.

Mein größter Dank richtet sich jedoch an meine Familie, ohne die eine erfolgreiche Fertigstellung dieser Arbeit nicht vorstellbar gewesen wäre. Ich danke meinen Eltern für ihre stetige Begleitung und Förderung. Und ich danke Katharina, Greta und Frida von Herzen für ihre Liebe, ihren bedingungslosen Rückhalt sowie ihre Geduld. Ihnen ist dieses Buch gewidmet.

Münster, März 2016 Axel Roßdeutscher

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis IX

Abbildungsverzeichnis XII

Tabellenverzeichnis XIV

Abkürzungsverzeichnis XV

1 Einleitung 1

1.1 Problemstellung und Ziele 1

1.2 Gang und Methodik der Untersuchung 6

2 Theoretische Grundlagen 9

2.1 Alternative Wege des Unternehmenswachstums 9

2.2 Externes Wachstum durch Mergers & Akquisitionen 11

2.2.1 Definition und Abgrenzung 11

2.2.2 Differenzierungsmerkmale 12

2.2.2.1 Wachstumsmotive 12

2.2.2.2 Wachstumsentscheidung 20

2.2.2.3 Wachstumsbereich und -richtung 22

2.2.2.4 Institutionalisierung 23

2.3 Externes Wachstum durch Unternehmenskooperationen 24

2.3.1 Definition und Abgrenzung 24

2.3.2 Differenzierungsmerkmale 25

2.3.2.1 Wachstumsmotive 25

2.3.2.2 Wachstumsentscheidung 29

2.3.2.3 Wachstumsbereich und -richtung 31

2.3.2.4 Institutionalisierung 32

2.4 Zwischenfazit 35

3 Entwicklung von Einflussfaktoren zur Entscheidung zwischen M&A und Kooperation als Wachstumsalternativen 38

3.1 Literaturstudie 38

3.2 Theoretische Fundierung potenzieller Einflussfaktoren 43

3.2.1 Theorien des strategischen Managements 45

3.2.2 Theorien der Mikroökonomik 50

3.2.3 Theorien der interorganisationalen Beziehungen 56

3.3 Identifikation und Systematisierung geeigneter Einflussfaktoren 59

3.3.1 Interne Einflüsse 65

3.3.1.1 Ressourcenbedarf 65

3.3.1.2 Sozialkapital 69

3.3.1.3 Spezifische Fähigkeiten 72

3.3.1.4 Unternehmerische Flexibilität 75

3.3.2 Zwischenbetriebliche Einflüsse 77

3.3.2.1 Transaktionsspezifität 78

3.3.2.2 Verhaltensunsicherheit 84

3.3.2.3 Wissenstransfer und Lernen 87

3.3.3 Externe Einflüsse 91

3.3.3.1 Struktureller Wandel 92

3.3.3.2 Technologischer Wandel 93

3.3.3.3 Wissensintensität / -verteilung 94

3.3.3.4 Interdependenzen / Marktmacht 96

3.3.3.5 Institutionelle Zwänge 97

3.3.3.6 Regulierung 99

3.4 Entwicklung eines idealtypischen Einflussfaktoren-Sets 102

4 Entscheidungsunterstützung durch den Analytic Hierarchy Process / Analytic Network Process 105

4.1 Entscheidungstheoretische Einordnung 105

4.2 Grundlagen multikriterieller Entscheidungsverfahren 107

4.2.1 Definition und Abgrenzung 107

4.2.2 Eignungsprüfung verschiedener Verfahren 108
4.2.3 Anwendungsbeispiele im strategischen Kontext 115

4.3 Die Anwendung des Analytic Hierarchy Process zur Wahl der geeigneten externen Wachstumsstrategie 122
4.3.1 Grundlagen und axiomatische Fundierung 123
4.3.2 Problemdefinition und Bildung der Zielstruktur 125
4.3.3 Evaluationsmatrizen und Paarvergleiche 127
4.3.4 Berechnung der Gewichtungsfaktoren 130
4.3.5 Konsistenzprüfung der Ergebnisse 132
4.3.6 Sensitivitätsanalyse der Ergebnisse 134
4.3.7 Kritische Betrachtung 135

4.4 Der Analytic Network Process als methodische Erweiterung 138

4.5 Berücksichtigung multipersonaler Entscheidungen 145

4.6 Entwicklung des AHP/ANP-Entscheidungs-Tools 148

5 Fallstudie zur Anwendung des AHP/ANP-Entscheidungs-Tools ..150

5.1 Charakterisierung der EXPAND AG 150

5.2 Die Anwendung des AHP/ANP-Entscheidungs-Tools 152
5.2.1 Problemdefinition und Bildung der Zielstruktur 152
5.2.2 Evaluationsmatrizen und Paarvergleiche 155
5.2.3 Gewichtungsfaktoren und Konsistenzprüfung 166
5.2.4 Sensitivitätsanalyse der Ergebnisse 176

5.3 Ergebnisanalyse und Handlungsempfehlungen 177

6 Zusammenfassung und Ausblick 186

6.1 Erklärungsgehalt der Untersuchung 186

6.2 Ausblick und weiterer Forschungsbedarf 190

Anhang 192

Literaturverzeichnis 208